



ZCK Bern

Besuch im Tierpark Dählhölzli Bern

Am 10. Januar trafen sich um 13.30 Uhr beim Eingang 21 Erwachsene und 3 Kinder für einen Rundgang im Dählhölzli. Am 4. Januar wütete der Sturm Burglind auch im Tierpark, welcher vorübergehend geschlossen werden musste. Riesige alte Buchen wurden entwurzelt und fielen zum Teil auf Zäune und machten die Wege teilweise unbegebar. Es wurden auch einige Tiere vermisst, unter anderem ein Wolf, der nach zwei Tagen wiedergefunden wurde. Unsere Führung mit einer fachkundigen Person konnte mit einer kleinen Verspätung



ab 14.00 Uhr stattfinden. In der Eingangshalle bei den exotischen Tieren waren die Temperaturen zu hoch für unsere Bekleidung. So wurden Mützen, Halstücher und Mäntel zügig ausgezogen. Nach dem Bestaunen der Affen, Papageien, Schlangen und anderen exotischen Tieren machten wir uns auf den Weg zu den Papageitauchern, die gerade gefüttert wurden. Ich glaube der Wärter kennt alle Vögel



bei Namen und weiss wie viele Fische jeder frisst. Weiter im Aussengehege zu den Rentieren, Schneefüchsen, Eulen und den Wölfen, welche zwar wieder vollzählig, aber noch etwas verstört und nervös wirkten. Die Bären sind zum Glück noch im Winterschlaf. Diese hätten die günstige Gelegenheit genutzt und hätten sich während dem Sturm durch den defekten Zaun auf Wanderschaft begeben. Nach der Seehundfütterung haben wir beschlossen im Tierpark-Restaurant an der Aare noch etwas gemütlich zusammensitzen. Fazit! Es war kein Campinganlass, sondern

im Rahmen unseres Jahresprogramms ein Ausflug, wo alle teilnehmen konnten. Der älteste Teilnehmer war 94 Jahre, der jüngste 5 Jahre! Also etwas für alle. Danke an alle die dabei waren, es war ein schöner Nachmittag mit Euch.

Bis bald Dubach Housi vo Thun.